

## Pressemitteilung

Nr. 17/ 4. April 2016

### Lebendige Luppe: Erster Meilenstein geschafft – das Wasser kann kommen!

#### Offizielle Bauwerkseinweihung mit Festakt am 4. April gefeiert

Die ersten Baumaßnahmen im Projekt Lebendige Luppe sind abgeschlossen: Ein neues Entnahmebauwerk kann nun Wasser aus der Weißen Elster in die angrenzenden Gebiete der Elster-Luppe-Aue bei Schkeuditz transportieren. „Damit ist die ökologische Bewässerung der Papitzer Lehmflächen auch in Zukunft gesichert!“, begrüßte Bernd Heinitz (Vorsitzender des NABU-Landesverband Sachsen e.V.) Vertreter von Presse, Behörden und Projektpartnern am Montagvormittag in den Papitzer Lachen. Der NABU Sachsen ist nicht nur Grundeigentümer einiger Teile der Papitzer und Modelwitzer Lachen, sondern betreute auch Bau und Planung des Wasserentnahmebauwerks. Gewürdigt wurden die Baumaßnahmen als wichtiger Beitrag zur Erhaltung der Leipziger und Schkeuditzer Auenlandschaft auch durch Grußworte von Heiko Rosenthal (Beigeordneter für Umwelt, Ordnung, Sport Leipzig) und Matthias Herbert (Bundesamt für Naturschutz). Vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft war Dr. Hartmut Schwarze zum Festakt gekommen und drehte gemeinsam mit den Grußwortsprechern und dem Schkeuditzer Bürgermeister Lothar Dornbusch erstmals offiziell „den Hahn“ zur Bewässerung der Papitzer Lachen auf.

Das Wasser fließt durch die Lachen in ehemalige Flussbetten, die früher zum weitverzweigten Fließgewässernetz der Luppe gehörten. Ebenfalls im Zuge der ersten Baumaßnahmen wurden zwei Querungen auf diesen Fließstrecken ertüchtigt. Das durch das neue Entnahmebauwerk zuströmende Wasser bietet den Amphibien nun pünktlich zur Paarungszeit beste Bedingungen.

Die Papitzer Lachen sind ehemalige Lehmabbaugruben und heute flache Gewässer, in denen viele Auwaldbewohner einen wertvollen Lebensraum finden. Um den Wasserhaushalt für die Tiere und Pflanzen dort optimal zu halten, hatte der NABU Leipzig bereits 1997 den Bau einer Wasserversorgung aus der Weißen Elster initiiert. Das in die Jahre gekommene Bauwerk wies mittlerweile jedoch erhebliche Schäden durch Frost und Setzung auf und konnte kaum noch bedient werden. Das Projekt Lebendige Luppe machte die Sanierung möglich. Ende 2015 wurde das alte Bauteil komplett entfernt und durch ein neues ersetzt. Zwei Monate dauerten die Arbeiten vor Ort.

Im Rahmen des Projekts „Lebendige Luppe“ arbeiten die Städte Leipzig und Schkeuditz, die Universität Leipzig, das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) und der NABU Sachsen gemeinsam an Förderung und Erhalt autotypischer Biotopsstrukturen auf dem Gebiet der Städte Leipzig und Schkeuditz. Durch die Wiederbelebung ehemaliger Luppeläufe sollen dem Auwald neue Lebensadern geschenkt, der Wasserhaushalt des Auensystems insgesamt verbessert und die biologische Vielfalt in diesem wertvollen Ökosystem gefördert werden.

Die Lebendige Luppe erhält als erstes sächsisches Projekt eine Förderung im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt, das durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit realisiert wird. Gefördert wird es zudem durch den Naturschutzfonds der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt. Es ist ein Schlüsselprojekt des Grünen Rings Leipzig und des NABU Leipzig.

Weitere Informationen gibt es auf der Projekt-Homepage [www.Lebendige-Luppe.de](http://www.Lebendige-Luppe.de) sowie auf dem Facebook- oder Twitter-Account des Projekts.

Das Kontaktbüro in der Michael-Kazmierczak-Str. 25 (Eingang über Coppistraße) hat Montag von 9 bis 18 Uhr und Dienstag bis Donnerstag von 9 bis 15 Uhr geöffnet.

---

**Weitere Informationen zum Bauwerk sowie Fotos vom Festakt finden Sie hier: [bit.ly/LL-Press](http://bit.ly/LL-Press)**



Das erneuerte Einlassbauwerk an der Weißen Elster bei Schkeuditz. (Foto: Maria Vitzthum/NABU Sachsen)



Das Wasser kann fließen – Daumen hoch von Dr. Hartmut Schwarze! (Foto: Maria Vitzthum/NABU Sachsen)



v.l.n.r: Lothar Dornbusch (Bürgermeister Schkeuditz), Matthias Herbert (Bundesamt für Naturschutz), Heiko Rosenthal (Beigeordneter für Umwelt, Ordnung, Sport Leipzig), Dr. Hartmut Schwarze (Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft) und Bernd Heinitz (Vorsitzender NABU Sachsen) am Montagvormittag am neu eingeweihten Einlassbauwerk – Foto: Maria Vitzthum/NABU Sachsen

Redaktion:

Maria Vitzthum | Öffentlichkeitsarbeit „Lebendige Luppe“ | NABU-Landesverband Sachsen e. V.  
Kontaktbüro „Lebendige Luppe“ | Michael-Kazmierczak-Str. 25 | 04157 Leipzig

Telefon: 0341 86967550 | E-Mail: [Vitzthum@NABU-Sachsen.de](mailto:Vitzthum@NABU-Sachsen.de)